Fakten zum Sommerfest des LC Winsen aus Anlass des 25jährigen Jubiläums am 17.7.2015 im Freilichtmuseum Kiekeberg

Es war ein sehr erfolgreiches Sommerfest bei tollem Wetter aus Anlass des 25jährigen Jubiläums des Lions Clubs Winsen, ausgewogen und unterhaltsam. Es wurde informiert, musiziert, gegessen, getanzt und geklönt.

Der Präsident Frank Soetebier hat den Sommerfest-Charakter bei seiner Begrüßung noch einmal herausgestellt und deshalb auch auf Grußworte von gesellschaftlichen und politischen Honoratioren verzichtet. Begrüßt wurden alle Freunde von den Service Clubs Rotary, Round-/Old Table, Lions, Förderer und Sponsoren sowie Mitglieder und Freunde des Lions Clubs Winsen.

Ausnahme: Wilhelm Wieben, ehemaliger Tagesschausprecher und aktiver Künstler für mehrere Benefizveranstaltungen des LC Winsen.

In den 25 Jahren wurden rund 1 Mio. Gelder akquiriert, die für die zahlreichen Förderprojekte (sh. PM vom 1.7.15).

Bis zum Beginn des Programms spielten beim Sektempfang zwanglos die Straßenmusiker "Rasputin Voices" auf.

Auf einer Großleinwand liefen zahlreiche Beispiele der Aktivitäten der letzten 25 Jahre.

Den Gästen wurden in lockerer Reihenfolge folgende Projekte von sog. Paten vorgestellt:

- 1. Dr. Dieter Raschke, Gründungsmitglied des LC Winsen: Zweimalige Nierentransplantation für den russischen Jungen Igor, der jetzt als junger Mann auf dem Fest eine klassische Kostprobe seines Könnens auf dem Klavier darbot. Diese Aktivität hat den damaligen neuen LC an den Rand seiner Leistungsfähigkeit gebracht. Der Erfolg war dann mit Hilfe von Frau Schneider (Mensch zu Mensch, Hamburger Abendblatt) möglich.
- Dr. Andreas Biller, Vizepräsident des LC Winsen: Interview mit Dr. Heiner Austrup, ärztl. Direktor des Krankenhauses Winsen über 10 Golfturniere zugunsten der Palliativstation am Krankenhaus Winsen, organisiert von LF Lieselott Borstelmann auf der Golf Anlage Green Eagle. Gesamt-Spendenbetrag: 135.000 €.
- 3. LF Rainer Kamisnski: Interview mit LF Wolfgang Knifka (Club-Beauftragter für Klasse 2000) über das Projekt "Klasse 2000" Gesundheitsförderung in Grundschulen, Gewaltvorbeugung, Suchtprävention. In 12 Jahren wurden im Landkreis Harburg 6 Schulen gefördert mit ca. 3.500 Schülern in 359 Jahrgangsklassen. Kostenvolumen des LC für eine Teilfinanzierung: 41.000 € (die andere Hälfte muss von Eltern, Schulvereinen oder weiteren Paten übernommen werden.
- 4. LF Dr. Lutz Rehling in Vertretung für den verhinderten Clubbeauftragen Fredrick Martin: Visuelle Darstellung der 20jährigen Jumelage mit dem chilenischen Lions Club Villa Alemana. Es wurden nach Chile über den Partnerclub u.a. gespendet: 1 Kleinbus, mehrere 100 gebrauchte Brillen, ein Refraktometer, 5 gebrauchte Zahnbehandlungseinheiten, 100 Blindenstöcke (Ende 2014) sowie finanzielle Soforthilfen z.B. aus Anlass der Erdbebenkatastrophe in Chile 2010, es wurde davon 2 kleine Behelfshäuser aus Holz gebaut. Video-Botschaft via Leinwand vom Past-Präsidenten des Partnerclubs, Dr. Rodolfo Kamke Tobar, mit Dankesworten und Glückwünschen zum Jubiläum.
- 5. **Prof. Dr. Wolfgang Stein, Past Distriktgovernor des Lions Distrikts 111 N:** Vorstellung der transportablen Wasseraufbereitungsanlage **PAUL** (<u>P</u>ortable <u>A</u>qua <u>U</u>nit For <u>L</u>ivesaving), die die norddeutschen Lions Clubs einschl. des LC Winsen finanziert haben. Diese tragbare Wasserfilteranlage, die mit einem Membranfilter Schmutz und Bakterien und Viren mit einem Wirkungsgrad von 99,9 % ohne Einsatz von Energie und Chemikalien aus dem Wasser entfernt. Erfolgreich eingesetzt in zahlreichen Ländern der Welt, vor allem Afrika, Asien und Balkan sowie in akuten Katastrophengebieten.

Danach eine einstündige mit viel Beifall bedachte Musik-Show des **Show-Pianisten Götz Östlind.** Anschließend wurde zu **Disco-Musik eines DJ** bis weit nach Mitternacht auf der Tenne getanzt.